

# Shanghai trifft Schwarzwald

Das Kolleg St. Blasien



Am Anfang war es vor allem Neugier. Das Interesse an einem Land, das sich öffnete. 1996 startete am Kolleg St. Blasien in Baden-Württemberg das „China-Projekt“ zunächst als kleine freiwillige Arbeitsgemeinschaft.

Was als Projekt begann, ist inzwischen zu einer besonderen Ausrichtung des traditionsreichen Gymnasiums mit angeschlossenem Internat geworden. Die Schüler können Chinesisch als dritte Fremdsprache wählen und in diesem Unterrichtsfach sogar eine Abiturprüfung ablegen. Mit der Nanjing Highschool in Jiangyin und der Tongji Highschool in Shanghai verbindet die Schule seit vielen Jahren eine enge Partnerschaft und Freundschaft. Regelmäßig finden Austauschprogramme statt. Für die Schüler aus St. Blasien sind sie eine intensive Begegnung mit der chinesischen Hochkultur und mit dem Alltag im

bevölkerungsreichsten Land der Erde. Der Respekt vor anderen Lebensweisen steht dabei im Vordergrund – für das Kolleg mit humanistischer Tradition ein Schlüssel zu einem friedlichen Miteinander.

Seit 1999 nimmt St. Blasien jedes Jahr eine kleine Zahl chinesischer Schüler auf. Sie lernen zunächst in einer speziellen Euroklasse die Sprache und legen meist nach 4 oder 5 Jahren das deutsche Abitur ab. Wie es sich anfühlt, das vertraute Umfeld in China gegen ein neues Leben im Schwarzwald einzutauschen, darüber spricht *China TeaTime* mit chinesischen Schülern.